



TOP:

Stadt Meckenheim

Der Bürgermeister

Mitteilung

80 - Wirtschaftsförderung

Vorl.Nr.: M/2011/01154

Datum: 20.01.2011

Gremium	Sitzung am		
Ausschuss für Bau, Vergabe, Wirtschaftsförderung und Tourismus	08.02.2011	öffentlich	Kenntnisnahme

Tagesordnung

Gesamtkonzept und Beschilderung Neuer Markt - Sachstandsinformation

Mitteilungstext

Gesamtkonzept

Der Ausschuss für Bau, Vergabe, Wirtschaftsförderung und Tourismus hat am 14.09.2010 beschlossen, dass die Verwaltung auf der Grundlage des Einzelhandelskonzeptes von 2008 in Zusammenarbeit mit Mietern, Vermietern und Geschäftsinhabern konkrete Maßnahmen für den Neuen Markt erarbeiten soll.

Im Dezember 2010 hat der Wirtschaftsförderer daher eine schriftliche Umfrage bei den Gewerbetreibenden und Einzelhändlern am Neuen Markt gestartet, mit der die Situation und die Meinung der Gewerbetreibenden abgefragt werden soll. Die Rückgabefrist endet am 15.2.2011.

Im Januar 2010 wurden außerdem die Eigentümer der Einzelhandelsimmobilien angeschrieben und ebenfalls gebeten, Fragen zur Situation am Neuen Markt zu beantworten. Hier endet die Rückgabefrist am 28. Februar 2011.

Die Ergebnisse der Umfragen werden dem Ausschuss in einer der nächsten Sitzungen präsentiert. Sie sollen in ein Gesamtkonzept für den Neuen Markt einfließen.

Beschilderung

Der Ausschuss für Bau, Vergabe, Wirtschaftsförderung und Tourismus hat am 7.12.2010 die Verwaltung beauftragt,

- ein Konzept zur Ausschilderung der am Neuen Markt ansässigen Unternehmen (insbesondere der Einzelhandelsgeschäfte) an der Gudenuer Allee (und ggf. den anderen

- Straßen rund um den Neuen Markt) zu erstellen,
- mit den betroffenen Unternehmen Verhandlungen über die Finanzierung einer solchen Ausschilderung zu führen und
- den zuständigen Ausschüssen bzw. dem Rat der Stadt Meckenheim hierzu einen abgestimmten Vorschlag zur Beschlussfassung vorzulegen.

Im Rahmen der Konzepterarbeitung und Maßnahmeplanung für den Neuen Markt wird auch die Beschilderung des Zentrums Neuer Markt eine Rolle spielen. Grundlage hierfür ist jedoch zunächst die Befragung der Gewerbetreibenden. Ob und welche Ausschilderung, insbesondere an der Landesstraße Gudenauer Allee, genehmigungsfähig ist, muss noch geprüft werden.

Um ein einheitliches Erscheinungsbild zu gewährleisten, sollte das Konzept einer neuen Ausschilderung auch das Zentrum Altstadt berücksichtigen. In diesem Zusammenhang ist auch das Standortmarketingkonzept zu beachten, das 2011 erarbeitet wird. Das Standortmarketingkonzept wird auch Aussagen zum öffentlichen Auftritt, Erscheinungsbild der Stadt, beinhalten. Hierzu zählt auch eine einheitliche Beschilderung.

Meckenheim, den 20.01.2011

Dirk Schwindenhammer
Sachbearbeiter/in

Dirk Schwindenhammer
Leiter/in